

**An die Angehörigen von Menschen mit Behinderung  
in Caritaseinrichtungen der Behindertenhilfe  
in Niedersachsen**

Ihr Ansprechpartner:

**Gerold Abrahamczik**  
Mohnweg 6  
**49413 Dinklage**

Telefon: 0151/16734073  
Mail: [g.abrahamczik@lacb-nds.de](mailto:g.abrahamczik@lacb-nds.de)

Datum: 17. Oktober 2019

**Einladung zu einer Informationsveranstaltung der LACB Niedersachsen mit dem Thema  
„Umsetzung des BTHG in Niedersachsen“ einschließlich Mitgliederversammlung**

Liebe Angehörige und Betreuer von Menschen mit Behinderung,

ganz herzlich laden wir Sie zu einer Informationsveranstaltung mit Mitgliederversammlung der  
LACB Niedersachsen für

**Samstag den 16.11.2019, 10:00 bis 14:00 Uhr**  
beim Caritasverband für die Diözese Osnabrück e. V.  
**Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück**

ein. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht aus dem Sprecherkreis
3. Informationen zur EUTB - Claudia Meyer, EUTB der Lebenshilfe Osnabrück
4. Umsetzung des BTHG in Niedersachsen - Input und Diskussion
5. Mittagimbiss
6. Änderung der LACB-Geschäftsordnung
7. Wahlen zum Sprecherkreis
8. Sonstiges

---

Wir sind die gewählte, ehrenamtliche Vertretung der Angehörigen von rd. 15.000 Menschen mit Behinderung in den Caritaseinrichtungen der Behindertenhilfe in Niedersachsen und vertreten die Interessen unserer Kinder, Geschwister, Ehe- und Lebenspartner, die sich wegen der Schwere ihrer Behinderung nicht oder nur sehr eingeschränkt äußern können, sowie unsere Interessen als Angehörige von Menschen mit Behinderung.

Geschäftsstelle der LACB: Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück, Telefon: 0541 34978-123, Internet: [www.lacb-niedersachsen.de](http://www.lacb-niedersachsen.de)

Mitglieder des Sprecherkreises: Gerold Abrahamczik (Sprecher), Christine Tinnfeld (stellv. Sprecherin),  
Jürgen Böhme, Melanie Schulte, Marita Terhorst, Klaus-Peter Wagner, Marita Wuller

---

Wir begrüßen Sie ab 09:30 Uhr mit einem Guten-Morgen-Kaffee und Brötchen. Die eigentliche Veranstaltung beginnt dann um 10:00 Uhr. Im ersten Teil beschäftigen wir uns mit der Umsetzung des BTHG in Niedersachsen. Hierzu gibt es zunächst Informationen über die Arbeit der Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB). Danach wollen wir Ihnen die Übergangsvereinbarung zum Landesrahmenvertrag vorstellen und mit Ihnen Fragestellungen und Probleme in der Umsetzung diskutieren. Dabei soll insbesondere Ihren Fragen und Anregungen ein breiter Raum eingeräumt werden.

Nach der Mittagspause geht es um wichtige organisatorische Fragestellungen innerhalb der LACB Niedersachsen. Wir wollen zunächst eine Änderung der Geschäftsordnung mit den stimmberechtigten Mitgliedern diskutieren und beschließen. Inhalt der Änderungen ist es, den Kreis der wahlberechtigten Mitglieder zu erweitern. Bisher konnten nur Angehörige, die zugleich in ihren Einrichtungen in einen Angehörigen-/Betreuerbeirat gewählt waren, an der Mitgliederversammlung der LACB teilnehmen und den Sprecherkreis wählen bzw. in den Sprecherkreis gewählt werden. Zukünftig soll dies allen Angehörigen und ehrenamtlichen Betreuern, die Angehörige in einer Einrichtung der Caritas-Behindertenhilfe in Niedersachsen haben, möglich sein. Wir hoffen so den Sprecherkreis auf die vorgesehene Anzahl von 9 Mitgliedern zu erweitern.

In der nun ablaufenden Wahlperiode ist es gelungen, auf der Landesebene in wichtigen Gremien der Behindertenhilfe Sitz und Stimme zu erhalten. Wir haben damit die Möglichkeit bekommen, unmittelbar Einfluss auf wichtige Weichenstellungen in der Behindertenhilfe in Niedersachsen zu nehmen. Damit verbunden ist allerdings auch ein Mehr an Arbeit.

Wir suchen deshalb engagierte Angehörige und ehrenamtliche Betreuer, die sich in diese wichtigen Fragestellungen und in die Arbeit des Sprecherkreises einbringen wollen. Helfen Sie mit, die Zukunft der Eingliederungshilfe und damit die Lebensumstände Ihrer Kinder und Angehörigen mit Beeinträchtigung zu gestalten. Geben Sie so den besonderen Bedürfnissen insbesondere von Menschen mit schweren und mehrfachen Beeinträchtigungen Stimme in den Entscheidungen, die in den kommenden Jahren auf der Landesebene anstehen. Es lohnt sich jetzt aktiv zu werden!

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bei Frau Nagis, bis zum 08.11.2019 unter Telefon 0541/34978-141, per Mail unter [nnagis@caritas-os.de](mailto:nnagis@caritas-os.de) oder per Fax unter 0541/349784141. Es wird jedoch auch eine kurzfristige Teilnahme möglich sein.

Wir freuen uns auf ein großes Teilnehmerfeld und auf den Austausch mit Ihnen zu den für unsere Kinder und Angehörigen sehr wichtigen Fragestellungen in der Umsetzung des BTHG.

Mit herzlichen Grüßen



Gerold Abrahamczik  
(Sprecher des Sprecherkreises)

**Rückmeldung bis 08.11.2019**  
**Email: [nnagis@caritas-os.de](mailto:nnagis@caritas-os.de)**  
**Fax: 0541 349 78 4141**

Frau  
Nadja Nagis  
Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.  
Knappsbrink 58  
49080 Osnabrück

**LACB Mitgliederversammlung am 16.11.2019**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der Mitgliederversammlung am 16.11.2019 an.

Name, Vorname .....

Einrichtung .....

Ich möchte folgende Themen ansprechen:

.....

.....

Ich bin Mitglied in einem Eltern- und Betreuerbeirat einer Mitgliedseinrichtung der AG  
CEBN

Ja

Nein

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(NAME bitte in Blockschrift)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

## **Beschlussvorschlag für die Mitgliederversammlung am 16.11.2019**

Die Mitgliederversammlung beschließt, die Geschäftsordnung der LACB Niedersachsen wie folgt zu ändern:

1. In § 3 Abs. 2 der Geschäftsordnung werden die Worte „gewählten Vertretern der Caritaseinrichtungen in den Diözesen Osnabrück und Hildesheim und des Landes-Caritasverbandes Oldenburg“ ersetzt durch die Worte: „Angehörigen und ehrenamtlichen Betreuern von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitsgemeinschaft der Caritas Einrichtungen der Behindertenhilfe in Niedersachsen (AG CEBN)“.

§ 3 Abs. 2 der Geschäftsordnung lautet sodann wie folgt:

„Die LACBN setzt sich zusammen aus den Angehörigen und ehrenamtlichen Betreuern von Menschen mit Behinderungen in der Arbeitsgemeinschaft der Caritas Einrichtungen der Behindertenhilfe in Niedersachsen (AG CEBN), sowie mindestens einem Vertreter der drei niedersächsischen Caritasverbände.“

2. In § 5 Abs. 1 wird Satz 3 gestrichen und durch folgenden Satz ergänzt:

„Bei dieser Wahl hat jedes anwesende Mitglied (siehe § 3) eine Stimme.“

### **Begründung:**

Die LACB Niedersachsen möchte ihre Basis verbreitern und allen Angehörigen und ehrenamtlichen Betreuern von Menschen mit Behinderung in den Caritaseinrichtungen der Behindertenhilfe in Niedersachsen Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung geben. Zugleich soll damit Angehörigen und ehrenamtlichen Betreuern die Möglichkeit gegeben werden, sich im Sprecherkreis der LACB zu engagieren, ohne zuvor in einen Eltern- und Betreuerbeirat einer Mitgliedseinrichtung gewählt worden zu sein oder dort ehrenamtlich tätig sein zu müssen.

Einziges Voraussetzung für die Wahlberechtigung oder die Wählbarkeit in der Mitgliederversammlung der LACB Niedersachsen ist damit die Betreuung eines Kindes oder Angehörigen mit Beeinträchtigung in einer Caritas-Einrichtung der Behindertenhilfe in Niedersachsen.

---

Wir sind die gewählte, ehrenamtliche Vertretung der Angehörigen von rd. 15.000 Menschen mit Behinderung in den Caritaseinrichtungen der Behindertenhilfe in Niedersachsen und vertreten die Interessen unserer Kinder, Geschwister, Ehe- und Lebenspartner, die sich wegen der Schwere ihrer Behinderung nicht oder nur sehr eingeschränkt äußern können, sowie unsere Interessen als Angehörige von Menschen mit Behinderung.

Geschäftsstelle der LACB: Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück, Telefon: 0541 34978-123, Internet: [www.lacb-niedersachsen.de](http://www.lacb-niedersachsen.de)

Mitglieder des Sprecherkreises: Gerold Abrahamczik (Sprecher), Christine Tinnefeld (stellv. Sprecherin),  
Jürgen Böhme, Melanie Schulte, Marita Terhorst, Klaus-Peter Wagner, Marita Wuller